

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

48. Ergebnis der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal)

49. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

50. Ausschreibung von Projektmitarbeiter/innenstellen an der Universität Salzburg

48. Ergebnis der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal)

Aufgrund der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal) am 12.01.2017 lautet die Zusammensetzung:

Vorsitzende des Betriebsrates: ADir. Reg.R. Josefine H. Puntus

Erster stv. Vorsitzender des BR: Mag. Walter Gruber

Zweite stv. Vorsitzende des BR: Mag. Ingeborg Schrems

Schriftführerin: Mag. Ingeborg Schrems

Stv. Schriftführerin: Dr. Karin Oberascher

Weitere ordentliche Mitglieder des Betriebsrates:

Kurt Butter, Mag. DI Ursula Brandweiner, Manfred Friedl-Bayer, Mag. Karl Rothauer, AR Sabine Czernuschka, Hermann Kunstmann, Agnes Spießberger, Peter Ottmann

Ersatzmitglieder:

Dr. Eva Herzog, Siegfried Sommerauer, Dr. Ingrid Ritter, Dominik Heintl, Edith Held, Andrzej Duda, OR Dr. Irmgard Lahner, Theresa Pfeifenberger, Katharina Wimmer, Günther Sticksel, Christine Wimmer-Gaibinger, Stefan Gmoser

49. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@sbg.ac.at**

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0014/1-2017

Am **Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Bereich Arbeits- und Sozialrecht**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.048,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Arbeits- und Sozialrecht sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften bzw. Masterstudium Recht und Wirtschaft bzw. Wirtschaftsrecht; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Diplom- bzw. Masterarbeit im Arbeits- und Sozialrecht oder konkretes Dissertationsprojekt in diesem Bereich; Fremdsprachenkenntnisse; EDV-Anwender/innenkenntnisse; Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten und Vertrautheit mit universitären Abläufen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3200 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

GZ A 0015/1-2017

Am **Fachbereich Privatrecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.048,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 8 Monate
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des bürgerlichen Rechts und der Rechtsvergleichung; selbständige Forschungstätigkeit; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 1,5 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Diplomarbeit im Bereich bürgerliches Recht bzw. Rechtsvergleichung (gegebenenfalls auch mit europarechtlichen Bezügen) oder konkretes Dissertationsprojekt in diesem Bereich; Fremdsprachenkenntnisse; EDV Anwender/innenkenntnisse; Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten und Vertrautheit mit universitären Abläufen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3062 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

GZ A 0005/1-2017

Am **IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **inem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**). Gehaltschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.288,80 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.626,60 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag 8-17 Uhr (variabel, Nacht- und Wochenenddienstbereitschaft für die Standorte Salzburg und Linz)
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des IFFB Gerichtsmedizin, Obduktionstätigkeit und Gutachtenerstellung, Organisation externer Lehre; Publikationstätigkeit in begutachteten Zeitschriften; vorgesehen ist eine schwerpunktmäßige eigenverantwortliche Tätigkeit in der Außenstelle Linz; Durchführung von selbständiger Lehre im Umfang von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Humanmedizin, fortgeschrittene oder abgeschlossene Facharztausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung bei Gutachtenerstellung, Publikationstätigkeit in internationalen peer-reviewed Fachzeitschriften, Erfahrung in der Lehre (VO und UE) fachübergreifend als Wahlfach und als Pflichtfach für Mediziner (PMU) und der Organisation von externer Lehre, Beratungstätigkeit für Justiz und Exekutive, abgeschlossene Facharztausbildung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: physische und psychische Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität im Rahmen der Nacht- und Bereitschaftsdienste

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

GZ A 0006/1-2017

Am **IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.626,60 brutto (14x jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag 8-17 Uhr (variabel, Nacht- und Wochenenddienstbereitschaft für die Standorte Salzburg und Linz)
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des IFFB Gerichtsmedizin, Obduktionstätigkeit und Gutachtenerstellung, Organisation externer Lehre; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden; Möglichkeit zur Arbeit an der Habilitation ist gegeben. Bei Abschluss der Habilitation innerhalb des Vertragszeitraumes wird das Dienstverhältnis entfristet
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Humanmedizin, Obduktionserfahrung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung bei Gutachtenerstellung, Beratungstätigkeit für Justiz und Exekutive, Publikationstätigkeit in begutachteten Zeitschriften
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: physische und psychische Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität im Rahmen der Nacht- und Bereitschaftsdienste

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

GZ A 0013/1-2017

Am **IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.389,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß: 35
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Trainingswissenschaft-Leistungsphysiologie: Zentrale Aufgabe ist die Leitung und Betreuung des leistungsphysiologischen Labors. Durchführung unterschiedlichster Ausdauer- und Belastungstestverfahren für die Zielgruppen Trainingstherapie, Breiten- und Gesundheitssport und Leistungssport; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 1,75 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sportwissenschaft; umfassende Kenntnisse und Erfahrung in der physiologischen Leistungsdiagnostik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Projektmitarbeit; EDV-Kenntnisse im Kontext leistungsdiagnostischer Verfahren

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe soziale Kompetenz, Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit, eigenständige Arbeitsweise verknüpft mit einer hohen Bereitschaft zur Mitarbeit und Unterstützung wissenschaftlicher Projekte

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4851 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0016/1-2017

Am **Fachbereich Anglistik und Amerikanistik, Bereich Atelier Gespräche/Plus Kultur**, gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.467,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2019
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Betreuung der Atelier Gespräche samt der mit ihnen verbundenen Partnerschaften mit Salzburger und internationalen Kultureinrichtungen, sowie sämtlicher administrativer Agenden (Korrespondenz, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit, Abwicklung SAP, Plusonline, HP und Social Media Management, Raumbuchung, Gastreferent/innen, Erstellung sämtlicher Drucksorten, Textproduktion); Veranstaltungsorganisation, Tagungsorganisation, Recherchen, redaktionelle Unterstützung (online und hardcopy); administrative Unterstützung bei (internationalen) Kulturaustauschprojekten, Lehrprogrammen und Drittmittelverwaltung
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, ausgezeichnete EDV-Anwender/innenkenntnisse; ausgezeichnete Sprachkompetenz, sehr gute Englischkenntnisse; einschlägige Erfahrung in den obengenannten Aufgabenbereichen, sehr hohe Organisationsfähigkeit
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit, Erfahrung im Sekretariatsbereich, Kenntnis der Universität und ihrer Einrichtungen, Kulturgeschlossenheit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe Motivation, leistungs- und zielorientiertes Arbeiten, Koordinationsfähigkeit, sehr gute Umgangsformen, Höflichkeit, Genauigkeit, Verlässlichkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit, hohes Engagement

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4405 oder 4404 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

GZ A 0017/1-2017

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 858,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. April 2017
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, vormittags

- Aufgabenbereiche: Abwicklung der Prüfungsadministration und Notenverwaltung; allgemeine Studierendenbetreuung; allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel); sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Abschluss einer Bürolehre; Erfahrung im Sekretariatsbereich; Englischkenntnisse; Kenntnisse der Universitätsorganisation
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Serviceorientiertheit, Freude am Umgang mit Studierenden

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4384 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Februar 2017

50. Ausschreibung von Projektmitarbeiter/innenstellen an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Anglistik und Amerikanistik, Projekt „Atelier Gespräche/Plus Kultur“**, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz, gem. § 28 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: befristet auf 6 Monate
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Atelier Gespräche/PLUS Kultur (Projekt); Edition multimedialer Materialien zur digitalen Dokumentation und Dissemination (OER); wissenschaftliche Aufarbeitung von Beständen aus unterschiedlichen Kunst- und Kultursparten; Social Media Management; Betreuung (internationaler) Forschungs- und Kulturkooperationen; Korrespondenz; Textproduktion und Redaktion; Übersetzung (Deutsch <=> Englisch); Mitarbeit bei Drittmittelanträgen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium, ausgezeichnete Sprachkompetenz, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Erfahrung im digitalen Editions-Verlags- Dokumentationswesens (OER) und Social Media Management; sehr gute EDV-Anwender/innenkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Erfahrung in den Aufgabenbereichen, Kulturaufgeschlossenheit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe Motivation, hohes Engagement Loyalität, Verlässlichkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, sehr gute Umgangsformen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/4405 gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto sind bis **8. Februar 2017**

an die Leiterin des Forschungsprojektes, Frau Univ.-Prof.in Dr.in Sabine Coelsch-Foisner, Fachbereich Anglistik und Amerikanistik, Erzabt-Klotz-Straße 1, 5020 Salzburg, sabine.coelsch-foisner@sbg.ac.at, zu richten.

Am **Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Forschungsprojekt „Digitalisierung der Arbeitswelt“**, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in (Dissertant/in)** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz, gem. § 28 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche

Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.048,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2017
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich des interdisziplinären DSP-Kollegs, selbständige Forschungstätigkeit einschließlich der Abfassung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Teilnahme an diversen Veranstaltungen sowie Mitarbeit im Rahmen des interdisziplinären DSP-Kollegs, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Arbeits- und Sozialrecht
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften oder Recht und Wirtschaft oder Wirtschaftsrecht
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Diplom- oder Masterarbeit im Arbeits- oder Sozialrecht, Studium im Bereich Psychologie, Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaften oder Soziologie bzw. einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen, gute Englischkenntnisse (Arbeiten mit englischsprachiger Literatur); Projekterfahrung bzw. Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/3200 gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto sind bis **8. Februar 2017** an den Leiter des Forschungsprojektes, Herrn Univ.-Prof. Dr. Walter J. Pfeil, Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, walter.pfeil@sbg.ac.at

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 1. Februar 2017

Redaktionsschluss: Freitag, 27. Jänner 2017

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1